

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0163/2010

Auskunft erteilt:

Herr Böhme

Ruf:

492 61 56

E-Mail:

Boehme@stadt-muenster.de

Datum:

26.02.2010

Betrifft

Lauheider Straße - Barrierefreier Ausbau der Haltestelle "Waldfriedhof Lauheide"
Planungs- und Baubeschluss

Beratungsfolge

15.04.2010 Bezirksvertretung Münster-Ost

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Planung und dem barrierefreien Ausbau der Haltestelle „Waldfriedhof Lauheide“ wird auf der Grundlage des Lageplans vom August 2009 zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und Anlagen			
Zeile	06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2011	24.975	Kostenerstattung Land (75%) für den barrierefreien Umbau der Haltestelle
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2011	33.300	Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen werden im Haushaltsplan-Entwurf 2011 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2011 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereit stellt.

Begründung:Anlass

Von der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen wurde neben einer vordringlichen Verbesserung der barrierefreien ÖPNV- Erreichbarkeit an Krankenhäusern auch die Haltestelle am Waldfriedhof Lauheide in den Fokus gestellt. Die Anregung zum barrierefreien Ausbau dieser Haltestelle wurde aufgegriffen und in das Zusatzprogramm „Barrierefreie Bushaltestellen 2011“ aufgenommen.

Bestand

Die Haltestelle „Waldfriedhof Lauheide“ befindet sich auf dem Stadtgebiet von Telgte, wird aber ausschließlich von der Buslinie 2 aus Münster angefahren.

Die Wartefläche der Fahrgäste befindet sich ebenerdig an der Fahrbahn, so dass mobilitätseingeschränkte Personen nur mit fremder Hilfe den Ein- und Ausstieg bewältigen können. Die vorhandene massive Wartehalle ist in einem guten Zustand mit ausreichenden Sitzmöglichkeiten. Neben zwei weiteren Sitzbänken befindet sich auch eine Telefonstele an der Haltestelle.

Planung

Die Haltestelle wird mit einem 16 cm Niederflrbusbordstein, einem Aufmerksamkeitsfeld und einer Solarbeleuchtung ausgebaut. Der Gehweg wird bis an die Straße Verth (K 17) befestigt. Die vorhandenen Sitzbänke und die Wartehalle bleiben unverändert. Für die Beleuchtung der Haltestelle wird ein Solarmodul, analog den bisher im Stadtgebiet verwendeten Anlagen, aufgestellt.

Kosten/Finanzierung:

Der Ausbau der Haltestellen soll vorbehaltlich der Mittelbereitstellung in 2011 erfolgen. Eine entsprechende Anmeldung wird im Laufe des Jahres 2010 an den Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe gestellt werden. Die Gesamtkosten für die bauliche Maßnahme betragen ca. 33.300 €.

i.V.

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlage:

Lageplan